

Alles okay?

Vorsorge & Früherkennung

Aufbau	Materialien
<p>Entwicklung einer Infokampagne</p> <p>Die SchülerInnen werden in Zweierterteams geteilt. Jedes Team erhält eines der Infoblätter zu</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brustkrebs • Gebärmutterhalskrebs • Hodenkrebs • Essstörungen <p>Aufgabe der SchülerInnen ist es, zu der auf ihrem Infoblatt dargestellten Erkrankung</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Werbeplakat • einen Werbeflyer • eine Bildgeschichte • eine Kurzgeschichte • einen Zeitungsbericht <p>zu erstellen, mit dem/der sie bei der Zielgruppe Gleichaltriger auf diese Krankheit und frühzeitige Erkennungsmöglichkeiten aufmerksam machen. Nach Abschluss der Arbeit werden das beste Ergebnis pro Gruppe und das beste Ergebnis der Klasse gekürt.</p> <p>Multiple-Choice-Test zur Kontrolle bzw. Wiederholung</p> <p>Wissens- und Verständnisfragen zu den vier Erkrankungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> i Brustkrebs Infoblatt 12.1/12.2, Seite 31-32 i Gebärmutterhalskrebs Infoblatt 12.3, Seite 33 i Hodenkrebs Infoblatt 12.4, Seite 34 i Essstörungen Infoblatt 12.5/12.6, Seite 35-36 <ul style="list-style-type: none">  Fit für Vorsorge? Arbeitsblatt 13.1/13.2, Seite 37-38

Zusatzinformation

i Infoblatt 12:

Brustkrebs

Die weibliche Brust umfasst den Bereich zwischen den beiden Achselhöhlen vom Schlüsselbein bis zur unteren Brustfalte. Auch das Lymphsystem gehört dazu. Rund 60 Prozent der Tumore sitzen im äußeren oberen Viertel der Brust.

Die linke Brust ist bei Frauen und Männern häufiger von Brustkrebs betroffen als die rechte: bei Frauen um fünf bis sieben Prozent, bei Männern um zehn Prozent. Mit zunehmendem Alter erhöht sich diese Differenz noch weiter. Die Ursachen dafür sind noch offen.

Weder Brustoperationen noch das Tragen von BHs erhöhen das Erkrankungsrisiko.

Linktipp:

www.krebshilfe.de/informieren/ueber-krebs/haeufige-krebsarten/brustkrebs/: die offizielle Seite der Deutschen Krebshilfe

Alles okay?

Gebärmutterhalskrebs

Linktipp:

www.krebshilfe.de/informieren/ueber-krebs/haeufige-krebsarten/gebaermutterhalskrebs/: die offizielle Seite der Deutschen Krebshilfe

Hodenkrebs

Linktipp:

www.hodenkrebs.de: die Webseite der Interdisziplinären Arbeitsgruppe Hodentumoren mit Informationen für PatientInnen und MedizinerInnen

Essstörungen

Weitere Zahlen & Fakten

- Über alle Altersgruppen verteilt leiden etwa 3 bis 5% der Deutschen an Essstörungen. Die Dunkelziffer lässt sich jedoch nur schwer abschätzen.
- Mädchen und Frauen sind deutlich häufiger von Essstörungen betroffen als Jungen und Männer.
- Gut ein Fünftel der elf- bis 17-Jährigen in Deutschland zeigt Symptome einer Essstörung. Mädchen sind dabei fast doppelt so häufig betroffen wie Jungen.
- Fast die Hälfte der Mädchen und ein Fünftel der Jungen im Alter von 15 Jahren empfindet sich als zu dick, obwohl sie normalgewichtig sind.

Linktipps:

www.bzga-essstoerungen.de: Website der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Auf dieser Webseite finden sich neben umfangreichem statistischem Material auch Tipps, wie man bei Verdacht auf Essstörungen agieren soll.

www.bzga-essstoerungen.de/wie-haeufig-sind-essstoerungen/: Diese Unterseite zeigt die Häufigkeit von Essstörungen in Deutschland auf.

www.love-u-feel-free.de: Diese private Website entstand im Rahmen einer Diplomarbeit und möchte Frauen und Mädchen helfen, sich gegen den Schönheitswahn zur Wehr zu setzen.

www.anad-dialog.de: ANAD e.V. bietet Menschen mit Essstörungen und deren Angehörigen Beratung: online, per E-Mail, per Video oder am Telefon.

✓ Arbeitsblatt 13.1/13.2: Fit für Vorsorge?

Lösung:

1abc, 2c, 3b, 4a, 5a, 6ac, 7ac, 8b, 9b, 10b, 11c, 12ab, 13d, 14abc, 15b